



# Klimaschutz macht Schule

## Wir werden Klimameister!



Unterrichtskonzept und Materialien für Klassenstufe  
4 bis 6 an Grund- und weiterführenden Schulen

Gefördert aus Mitteln der Glücksspirale des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Gefördert durch die   
**GlücksSpirale**

## ÜBER DAS PROJEKT: HINTERGRÜNDE UND ZIELSETZUNG

### Liebe Aktive in der Umweltbildung,

Klimawandel und Klimaschutz sind Schlagwörter, die man heute auch als junger Mensch immer wieder zu hören bekommt – zu Recht, denn die heutigen Jugendlichen werden sicherlich die Folgen des bisherigen westlichen Lebensstils zu spüren bekommen. Aber ein entsprechendes „Klimabewusstsein“ darf man deshalb bei der heranwachsenden Generation nicht automatisch erwarten: Oft ist zwar Einzelwissen vorhanden, aber ein Verständnis für die großen Zusammenhänge fehlt, und erst recht ein Gefühl für die eigenen Verantwortung an der Entwicklung. Dabei haben Kinder und Jugendliche heute ihre eigenen Vorstellungen vom Leben: Freizeitverhalten, Mobilität Kleidung, Konsum etc. werden in zunehmendem Maße stärker selbst bestimmt.

### Das Konzept der „Klimameisterschaft“

Die vorliegende Materialsammlung zum Projekt „Klimaschutz macht Schule – Wir werden Klimameister“ soll dabei helfen, bei den Schülern Verständnis dafür zu wecken, dass ihr eigenes Handeln vor Ort im direkten Zusammenhang mit der Veränderung des Klimas weltweit steht. Die möglichst ganzheitliche Annäherung an das Thema Klimaschutz soll den Kindern emotionale Zugänge ermöglichen und sie ermutigen, sich für unsere Erde als natürliche Lebensgrundlage aller Menschen persönlich einzusetzen. Dabei wird sowohl das ökologische als auch das ethische Bewusstsein geschärft und durch das Einüben praktischer Fähigkeiten und Verhaltensweisen mit konkreten Inhalten gefüllt.

In der Alterstufe von etwa zehn bis zwölf Jahren eignet sich die Schule für solche Umweltbildungsprojekte besonders gut, weil das Verhalten und die Akzeptanz in der Gruppe von Gleichaltrigen enorm wichtig sind. Die Schülerinnen und Schüler erwerben als Klasse den Titel „Klimameister“. Dazu müssen sie sich aktiv mit dem Klimawandel und verschiedenen klimarelevanten Handlungsfeldern auseinandersetzen und Wege finden, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß in ihrem alltäglichen Verhalten zu reduzieren. Die verschiedenen handlungsrelevanten Themenbereiche werden in insgesamt sechs Doppelstunden behandelt. Nach jedem Unterrichtsbesuch soll die Klasse gemeinsam eine Aufgabe lösen, bei der sie konkrete Handlungsmöglichkeiten zum CO<sub>2</sub>-Sparen einüben und dokumentieren kann.

Wichtig ist dabei, dass das Thema nicht als einmaliges „Event“, sondern als kontinuierliches und fortlaufendes Projekt verstanden wird, das sich im Laufe einiger Wochen fest im Bewusstsein der Schüler verankert. „Gemessen“ wird ihr Erfolg bei einem Abschlusstermin mit Hilfe von Quizfragen, bei denen das erarbeitete Wissen spielerisch abgefragt wird, sowie anhand der Eigenaktivitäten, die sie im Rahmen des Projektes als Hausaufgaben entwickelt haben.





## Themenübersicht:

- ✓ Darum geht es: Klimawandel und Klimaschutz
- ✓ Da will ich hin: Klimaverträgliche Mobilität
- ✓ Das will ich haben: Verträglicher Konsum und faires globales Miteinander“
- ✓ So schmeckt es: Klimabewusste Ernährung
- ✓ Öfter abschalten: Energiespardetektive
- ✓ Wir sind Meister: Abschlusstermin

**Die vorgestellten Abläufe und Materialien sind als Vorschlag zu verstehen. Sie können und sollen je nach Wissenstand und Alter der Schüler/innen sowie nach zur Verfügung stehender Zeit modifiziert und ergänzt werden.**

## Quellen und Literatur:

*Dorling Kindersley: Umwelt in Gefahr. So können wir die Erde schützen. Klimawandel und Co jugendgerecht erklärt, 2008*

*Germanwatch: Klimaschutz Aktionsheft, ab Klasse 5, zur Klimaexpedition*

*Gore, Al: Eine unbequeme Wahrheit, Bearbeitete Ausgabe für junge Leser, CBJ München 2007*

*Hartmann, Anne; Klöver, Silke: Was hat das Klima mit uns zu tun? Grundwissen, Klimawandel, Zukunft, Persen im Aap Lehrerfachverlag 2012*

*Lishak, Antony: Klimawandel - Was hab ich damit zu tun? Verlag An der Ruhr 2008*

*Preuss, Kirsten: Themenheft „Klima und Klimawandel, BVK Buch Verlag, Kempen 2010*

*Verbraucherallianz „fürs Klima“: Klimaschutz erleben. Bildungsordner Klimawandel verstehen*

*Wiedemann, Peter; Preußner Sabine: Klimaschutz und Klimapolitik. Materialien für Bildung und Information. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Berlin, 2008*

*Wiedemann, Peter: Klimawandel. Arbeitsheft für Schülerinnen und Schüler. Grundschule. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Berlin 2010*

[www.umweltschulen.de/klima](http://www.umweltschulen.de/klima)





### Weiterführende Filme:

- Unsere Erde – So haben Sie die Welt noch nie gesehen, BBC worldwide 2009, FSK 6
- 11<sup>th</sup> hour – 5 vor 12, Warner Bros 2007, FSK 6
- The age of Stupid, Spanner Films 2009,
- Die 4. Revolution – Energy autonomy, Fechner media 2010, FSK 0
- We feed the World – Essen global, allegrofilm 2005, FSK 6
- Taste the Waste, Valentin Thurn, W-film (Lighthouse Home Entertainment) 2012, FSK 0
- Eine unbequeme Wahrheit, Al Gore, Paramount Home Entertainment 2006, FSK 0
- Planet ReThink, Eskil Hardt, SUNFILM Entertainment 2013, FSK 0

### Impressum:

**Herausgeber:** BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21, 77652 Offenburg,  
Tel. 0781/25484, [bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net](mailto:bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net), [www.bund.net/uz-ortenau](http://www.bund.net/uz-ortenau)

**Redaktion und Gestaltung:** Ingrid Gilly, Petra Rumpel, Gerda Deichelbohrer, Jaqueline Neustedt-Spinner, Ilse Weghaupt, Ralf Müller

**Hinweis:** Wir erklären mit Blick auf die genannten Internet-Links, dass wir keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und Inhalte der Seiten haben und uns ihre Inhalte nicht zu eigen machen.

**Stand:** Oktober 2013

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in dieser Materialiensammlung meist auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

**Gedruckt auf 100% Recycling-Papier**

